



Pressemitteilung

Parlamentarischer Abend bei Deutschen Raiffeisenverband: Kordula Kovac trifft die Deutsche Weinkönigin

Berlin, 12.11.2014

Kordula Kovac, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Jakob-Kaiser-Haus
Raum: 4.560
Telefon: +49 30 227-73 836
Fax: +49 30 227-76 836
kordula.kovac@bundestag.de

Büro Wolfach:

Schloßstraße 24 (Eingang über Kirch-
straße)
77709 Wolfach
Telefon: +49 7834-86 88 666
Fax: +49 7834-86 88 664
kordula.kovac@bundestag.de

1 Der Veranstaltungsort könnte prominenter nicht sein: Direkt ne-
2 ben dem Brandenburger Tor am Pariser Platz fand der Parlamen-
3 tarische Abend des Deutschen Raiffeisenverbandes (DRV) statt. Er-
4 schienen waren zahlreiche Bundestagsabgeordnete sowie Verant-
5 wortliche aus Wirtschaft und Verbänden.

6
7 Auch Kordula Kovac (CDU) war der Einladung in ihrer Funktion
8 als weinbaupolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfrak-
9 tion gerne gefolgt. Nach der Eröffnung durch den Präsidenten des
10 DRV, Manfred Nüssel, traf Kovac mit dem Bundesminister für
11 Landwirtschaft, Christian Schmidt (CSU) und der amtierenden
12 Deutschen Weinkönigin Janina Huhn.

13
14 „Die deutschen Winzer- und Weingärtnergenossenschaften stehen
15 seit Jahren für herausragende Weinqualität und nachhaltige Pro-
16 duktion. Dies unterstreichen nicht zuletzt die zahlreichen nation-
17 alen und internationalen Auszeichnungen“, betonte Bundesmi-
18 nister Christian Schmidt in seinem Grußwort.

19
20 Stellvertretend für die ausgezeichneten Genossenschaften präsen-
21 tierte die Jungwinzervereinigung des Jahres 2014/2015, „Crea-
22 tiWi“ der Alde Gott Winzer eG, ihren ersten Wein: Einen trocke-
23 nen Spätburgunder des Jahrgangs 2012. Bei der Verleihung des
24 Bundesehrenpreises Ende Oktober in Mainz wurden zudem die
25 Oberkircher Winzer und die Vier Jahreszeiten Winzer eG mit dem
26 Bundesehrenpreis in Bronze prämiert Der Bundesehrenpreis in
27 Silber für Deutschlands beste Sekterzeuger überreichte BMEL-
28 Staatssekretär Peter Bleser (CDU) ebenfalls an eine Genossen-
29 schaft: Die Winzergenossenschaft Edenkoben aus der Pfalz.

30
31 DRV-Präsidiumsmitglied und Vorstandsvorsitzender der WZG
32 Möglingen, Dieter Weidmann, zog eine erste Bilanz der diesjähri-
33 gen Weinlese. Sie stellte die Erzeuger und ihre Winzergenossen-
34 schaften vor besonders schwierige Herausforderungen. „Erneut
35 wurden nur unterdurchschnittliche Mengen in die Keller eingela-
36 gert. Die in allen Anbaugebieten ungünstige Witterung machte die
37 Lese für alle Beteiligten zu einem Kraftakt. Dabei profitierten die



38 Winzer- und Weingärtnergenossenschaften von ihren großen Auf-
39 nahme- und Verarbeitungskapazitäten. Die Verbraucher dürfen
40 sich erneut auf gute Weinqualitäten freuen“, führte Weidmann
41 aus. Das vermehrte Auftreten der Kirschessigfliege sei ein Prob-
42 lem, das angegangen werden müsse. Kordula Kovac hatte die
43 Problematik bereits bei einem ersten Fachgespräch Anfang Okto-
44 ber in Oberkirch erörtern lassen. Sie brachte das Thema in den Er-
45 nährungs- und Landwirtschaftsausschuss des Deutschen Bundes-
46 tages ein, mit der Folge, dass Ende November ein runder Tisch im
47 BMEL mit dem Bundesminister stattfinden wird.

48
49 Der DRV vertritt die Interessen der genossenschaftlich organisier-
50 ten Unternehmen der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft.
51 Als wichtiges Glied der Wertschöpfungskette Lebensmittel erzie-
52 len die 2.385 DRV-Mitgliedsunternehmen im Agrarhandel und in
53 der Verarbeitung von Agrarerzeugnissen mit rund 82.000 Mitar-
54 beitern einen Umsatz von 67,5 Mrd. Euro. Landwirte, Gärtner und
55 Winzer sind die Mitglieder und damit Eigentümer der Genossen-
56 schaften.

57
58 Bildunterschrift:

59 Kordula Kovac mit Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt und der
60 Deutschen Weinkönigin Janina Huhn. (Foto: DRV)